

Badminton-Notizen

Serie ging zu Ende

Rot-Weiß unterlag WMTV 2:6

Der vorletzte Spieltag der Hinrunde brachte den Wuppertaler Badmintonvereinen in der Bezirks- und A-Klasse fast ausnahmslos kein Glück. Lediglich Rot-Weiß II konnte einen klaren Erfolg verbuchen. In der B-Klasse setzten LTV I und Post SV I ihre Siegesserie fort und der BC Ronsdorf I konnte einen knappen Auswärtssieg vermelden.

Eine Serie ging für Rot-Weiß I zu Ende. Nach über zwei Jahren gab es jetzt wieder eine Heimniederlage. Nach dramatischen Spielen war Rot-Weiß I dem Tabellenführer WMTV Solingen I, knapper als es das Ergebnis von 2:6 besagt, unterlegen. Von fünf Dreisatzspielen konnte nur Michael Röser das 3. Herreneinzel zu seinen Gunsten entscheiden. Beispielfhaft das Damendoppel. Trotz 10:5 und 14:12-Führung im entscheidenden 3. Satz unterlagen Monika und Anette Rohr noch mit 16:17. Den zweiten Punkt errang Monika Rohr durch einen klaren Sieg im-Dameneinzel.

Für Rot-Weiß II wurde dieser Spieltag zum Glückstag. Trotz Ersatz gelang auswärts ein 6:2-Sieg. Dazu nahmen sich die Mit-

bewerber um den ersten Platz gegenseitig die Punkte ab, und die Rot-Weißen konnten dadurch mit einem Punkt Vorsprung die Tabellenführung übernehmen. Die bekannte Auswärtsschwäche des STC Solingen III konnte der CBC II nicht ausnutzen.

Völlig überraschend gelang den Dörpern nur ein mageres 4:4. Hier wurde ein möglicher Sieg verschenkt. Für CBC III und Rot-Weiß gab es gegen die beiden führenden Mannschaften nichts zu holen. Mit 8:0 bzw. 7:1 fielen die Niederlagen recht deutlich aus.

Ergebnisse der B-Klasse: SF Neviges-Siepen II — BC Ronsdorf I 3:5, LTV I — BV Velbert 8:0, Post SV I — Tg. Lennep I 7:1, Post SV II — Tuspo Richrath IV 8:0, TV Radevormwald I — Post SV III 5:3.